

---

WestWood® Wecryl Abdichtungssystem – ideale Lösung für eine aufwändige Sanierung

## Zentrumsgarage am Olympiadorf: dicht dank PMMA-System

Zu den Olympischen Spielen 1972 wurde im Norden Münchens das weltweit bekannte Olympische Dorf errichtet – mit seiner ca. 30.000 m<sup>2</sup> großen Zentrumsgarage am Helene-Mayer-Ring: Das Stahlbetonbauwerk des denkmalgeschützten Gebäudekomplexes mit seinen rund 1.000 Stellplätzen wies jedoch so massive Schädigungen auf, dass die statische Tragfähigkeit inzwischen gefährdet war. Im Zuge der Generalsanierung kam ein Wecryl Abdichtungssystem von WestWood® als neues Oberflächenschutzsystem zum Einsatz. Aus guten Gründen.

Eigentlich sollte bei dem Parkkomplex des Olympiadorfes nur eine Betoninstandsetzung erfolgen. Doch bei der Brandschutzüberprüfung zeigte sich dann das gesamte Ausmaß des Sanierungsstaus: Danach musste die Betontechnologische Ingenieurgesellschaft (bti) München unter der Projektleitung von Dipl.-Ing. (FH) Robert Plückthun nicht nur das Brandschutzkonzept komplett neu aufsetzen. Auch die Sanierung sämtlicher Installationen des Parkhauses stand an. Das zog enge Abstimmungen mit den vier Wohnungseigentümergeinschaften des Olympiadorfes als Auftraggebern sowie Behörden wie dem Brand- und Denkmalschutzamt nach sich, um passende Lösungen für die vielfältigen Herausforderungen zu schaffen.

### Flexible PMMA-Harze erfüllen alle Anforderungen

„All diese Mängel hatten auch Auswirkungen auf die Wahl des Oberflächenschutzsystems der Zentrumsgarage“, erklärt M. Eng. Sebastian Lücke, Vertrieb und Technik Parken bei WestWood®. „Die Entscheidung fiel dabei schnell zugunsten unseres Wecryl Abdichtungssystems, weil die Eigenschaften und Vorzüge perfekt zu den hohen Anforderungen passten.“

Die geringe Aufbauhöhe des PMMA-Systems von nur fünf Millimetern gehörte dazu, denn in dem Parkkomplex gab es aufgrund der vorhandenen Durchfahrten und des bestehenden Denkmalschutzes keinerlei Spielräume bezüglich zusätzlicher Aufbauhöhen. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu allen vorhandenen Untergründen machten zudem die sichere und nahtlose Einbindung von Durchbrüchen, Fugen und Anschlüssen in die Abdichtung möglich. Zudem musste das Oberflächensystem der Brandschutzklasse C<sub>fl</sub>-s1 gemäß DIN EN 13501-1 erfüllen, also schwer entflammbar sein – auch das ist mit dem WestWood® Wecryl Abdichtungssystem gegeben.

### In drei Bauabschnitten zum Ziel

Die umfassende Sanierung der vier versetzt übereinander liegenden Ebenen der Zentrumsgarage wurde im laufenden Betrieb und unter hohem Parkdruck realisiert. Drei Bauabschnitte wurden dafür zwischen 2020 und 2022 angesetzt, die sich jeweils über alle vier Ebenen erstreckten – auch, um die notwendigen statischen Abstützungen der Geschosse vornehmen zu können. So standen von den rund 1.000 Parkplätzen während der Sanierung stets noch mehr als 700 zur Verfügung.

### **Instandsetzung der Tragkonstruktion**

Zunächst galt es in jedem Bauabschnitt, die ca. 50 Jahre alte Tragkonstruktion grundlegend instand zu setzen. Dafür wurden die stark beschädigten Betonteile mit einem Hochdruckwasserstrahler bei 2000 bar abgetragen und mit neuem Beton versehen, was für hohe Lärmemissionen sorgte. Zudem wurden einige Bereiche komplett zurückgebaut, um sie danach wieder herzustellen. Die Entwässerungseinrichtungen ließ bti München ebenfalls neu aufsetzen: Sämtliche Leitungen wurden ausgetauscht und durch brandschutzgeschottete Abläufe ersetzt, dafür wurden ca. 100 zusätzliche Abläufe gebohrt.

### **Ideale Flüssigkunststoffsysteme von WestWood®**

Auf ca. 22.000 m<sup>2</sup> Fläche wurde dann die vollflächig vliesarmierte PMMA-Abdichtung von WestWood® aufgebracht, da diese im Vergleich zu einer OS 11-Beschichtung eine höhere Rissüberbrückung und Langlebigkeit sowie geringere Wartungsintervalle aufweist. Die Grundierung erfolgte mit dem niedrigviskosen Wecryl 171, bevor sämtliche Details vliesarmiert mit dem Abdichtungsharz Wecryl R 230 thix abgedichtet werden konnten. „Allein schon die Abdichtung der zahlreichen Blumentröge war bei diesem Projekt sehr aufwändig“, so Sebastian Lücke. „Diese Tröge umfassten rund 500 m<sup>2</sup> der abzudichtenden Flächen. Außerdem mussten neue Fugenprofile eingebaut werden – hinzu kamen noch die Entwässerungseinrichtungen sowie die Wand- und Stützenanschlüsse.“

Die Ausbildung der Dichtungsschicht (hwO) mit Vlieseinbettung erfolgte mit dem hochwertigen und hochflexiblen PMMA-Abdichtungsharz Wecryl R 230. Anschließend applizierte die Massenberg GmbH als ausführender Betrieb den Verlaufmörtel Wecryl 333 als Schutzschicht. Dieser flexibilisierte Verlaufmörtel schützt die Abdichtungsebene vor den Einwirkungen der Verkehrslasten durch seine lastverteilende Wirkung.

### **Rutschhemmendes Finish der Klasse R12**

Der Verlaufmörtel wurde vollflächig mit Quarzsand abgestreut. Der Sand sorgt dauerhaft für die Rutschhemmung der Klasse R12 und damit für ein Plus an Sicherheit. Danach konnte das schnellhärtende Versiegelungsharz Wecryl 488 als Nutz- und Verschleißschicht appliziert werden – diese hochwertige, mechanisch hoch belastbare Oberflächenversiegelung wurde in Verkehrsgrau gestaltet (RAL 7042). In Abstimmung mit dem Denkmalamt hat die Zentrumsgarage insgesamt ein helleres, zeitgemäßes Design erhalten – dabei sorgt das Farbkonzept für eine optimierte Orientierung.

### **Avisiertes Zeitfenster voll eingehalten**

Von Sommer 2020 bis zum Herbst 2022 wurde so die Zentrumsgarage Bauabschnitt für Bauabschnitt saniert. Und je nachdem, welche weiteren Sachverhalte bei der Sanierung im Bestand auftraten, galt es immer wieder, flexible Lösungen zu finden.

„Das gesamte Bauvorhaben war eine absolute Besonderheit“ meint Sebastian Lücke. „Aufgrund der sehr geringen Baustelleneinrichtungsflächen war der Zeitplan bezüglich der Anlieferung und Lagerung der Materialien sowie dem Einbau und dem Rücktransport der Leergebinde stets sehr eng getaktet. Und trotz all der Widrigkeiten konnte das avisierte Zeitfenster eingehalten werden.“

# WestWood®

## Presseinformation

15.12.2022

Das kam den Nutzerinnen und Nutzern des Parkkomplexes sehr entgegen. Schließlich mussten sie drei Jahre lang ein komplexes Umleitungskonzept und viele Unannehmlichkeiten rund um das aufwändige Sanierungsgeschehen in Kauf nehmen. So steht der luftige, helle Parkkomplex nun allen Parkgästen wieder vollständig zur Verfügung: Diese finden eine aufgewertete Zentrumsgarage vor, die dauerhaft abgedichtet ist und die Ansprüche an ein gutes und sicheres Parken voll erfüllt.

~ 6.200 Zeichen · Abdruck honorarfrei · um Belegexemplar wird gebeten

**Bild 1:**



Bildunterzeile 1: Zunächst wurden mittels Hochdruckwasserstrahlen mehrere Zentimeter Beton abgetragen, um an einigen Stellen die Tragkonstruktion freizulegen.

**Bild 2:**



Bildunterzeile 2: Um für die Rutschhemmung der Klasse R12 zu sorgen, wurde der Verlaufmörtel Wecryl 333 vollflächig mit Quarzsand abgestreut.

# WestWood®

## Presseinformation

15.12.2022

**Bild 3:**



*Bildunterzeile 3: Durch die Quarzsandeinstreuung und anschließende Applikation mit dem Versiegelungsharz Wecryl 488 wird eine Rutschhemmung der Klasse R12 erreicht.*

**Bild 4:**



*Bildunterzeile 4: Mit PMMA von WestWood ist eine nahtlose und hinterlaufsichere Einbindung von Fugenprofilen möglich.*

# WestWood® Presseinformation

15.12.2022

**Bild 5:**



*Bildunterzeile 5: Die optische Gestaltung der ca. 1.000 Parkplätze sorgt nun für eine einfache Orientierung.*

**Bild 6:**



*Bildunterzeile 6: Die Nutz- u. Verschleißschicht realisierten die Verarbeiter nach Absprache mit dem Denkmalschutz in Verkehrsgrau (RAL 7042).*



# WestWood®

## Presseinformation

15.12.2022

### **Über WestWood®**

Die WestWood® Kunststofftechnik GmbH wurde 1999 gegründet und gehört heute zu den führenden Herstellern von Flüssigkunststoffen auf PMMA-Basis. Die innovativen PMMA-Abdichtungs- und Beschichtungssysteme kommen in den Bereichen Dach, Balkon, Parken, Verkehr und weiteren Spezialbereichen zum Einsatz – in Deutschland und aller Welt. WestWood® ist in der Schweiz, Österreich, United Kingdom, den USA und Italien im Rahmen von Niederlassungen oder Vertretungen aktiv. Am Firmensitz in Petershagen sind 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Forschung und Entwicklung der PMMA-Systeme erfolgen im eigenen Haus.

### **Kontakt:**

WestWood® Kunststofftechnik GmbH  
Olaf Hunke, Leiter Marketing  
[ohunke@WestWood.de](mailto:ohunke@WestWood.de)  
Tel. +49 5702 / 8392-0